

GRÜNE JUGEND Göttingen



Grünes Zentrum
Lange Geismarstraße 73
37073 Göttingen
presse-goettingen@gj-nds.de
gj-goettingen.de
www.twitter.com/gjgoettingen

Göttingen, 07.09.2016

Pressemitteilung (Nr. 37/2016)

GRÜNE und GJ fordern: Cannabis-Modellprojekt für Göttingen!

Der Kreisverband von Bündnis 90/Die Grünen und die GRÜNE JUGEND Göttingen setzen sich für die kontrollierte Freigabe von Cannabis ein. In diesem Zuge fordern sie eine Bewerbung Göttingens für ein wissenschaftlich begleitetes Modellprojekt zur kontrollierten Abgabe von Cannabis an Menschen ab 18 Jahren nach dem Vorbild von Düsseldorf und Berlin Friedrichshain-Kreuzberg.

*Dazu Marie Kollenrott, Sprecherin des GRÜNEN Kreisvorstandes: „Die Kriminalisierung der Konsument*innen von Cannabis ist für uns GRÜNE der falsche Weg. Cannabis birgt, genau wie die legalen Drogen Alkohol und Nikotin, gesundheitliche Gefahren. Der bisherige Umgang mit Cannabis bringt Konsument*innen aber in Kontakt mit dem kriminellen Milieu und ist insgesamt kontraproduktiv. Das wollen wir ändern! Die Legalisierung von Cannabis ist nur noch eine Frage der Zeit. Göttingen hat durch seine Universität und seine Uniklinik beste Voraussetzungen, eine wissenschaftlich abgesicherte Vorreiterrolle angesichts der aktuellen gesellschaftlichen und rechtlichen Entwicklungen einzunehmen.“*

Ein Mitglied der GJ kommentiert: „Die Entscheidung, ob man Cannabis konsumiert oder nicht, muss selbstbestimmt sein. Wir lehnen die Kriminalisierung auch vor diesem Hintergrund ab. Die kontrollierte Abgabe von Cannabis würde zudem die Ausweisung des THC-Gehalts und so aufgeklärten Konsum ermöglichen. Die positiven Reaktionen auf die Cannabis-Aktionen der Autonomen Blumenkinder in den letzten Jahren haben gezeigt, dass die Göttinger Bevölkerung einer Legalisierung aufgeschlossen gegenüber steht.“

Für den 27. Oktober kündigt die GRÜNE JUGEND eine Vortragsveranstaltung mit dem Göttinger Strafrechtler Prof. Kai Ambos an. Titel des Vortrages ist: „Die Cannabis-Kriminalisierung ist gescheitert – Kontrollierte Abgabe als Lösung?“.

Prof. Ambos hat zusammen mit weiteren Expert*innen vor Kurzem einen Gesetzesentwurf vorgelegt, der wissenschaftlich begleitete Versuchs-Projekte zu kontrollierter Abgabe von Cannabis regeln soll. Diesen finden Sie [hier](#).

Die Veranstaltung beginnt um 18 Uhr in Hörsaal 006 des ZHG der Universität und findet in Kooperation mit der Grünen Hochschulgruppe (GHG) statt.